



CONFINDUSTRIA



UNTERNEHMERVERBAND SÜDTIROL
ASSOIMPREDITORI ALTO ADIGE

Unser Beitrag für die Unternehmen



Tätigkeitsbericht 2022

Interessensvertretung: ein wettbewerbsfähiges Umfeld sichern

Wirtschaftspolitik

Die Südtiroler Wirtschaft ist 2022 um 4,5% gewachsen, und damit etwas mehr als der nationale Durchschnitt. Ein wesentlicher Beitrag erfolgte durch den Anstieg des Exports, der 2022 einen Rekordwert von 6,8 Milliarden erreicht hat, rund 25% des Südtiroler BIP. Auch die Beschäftigung ist stark gewachsen: die Arbeitslosigkeit ist auf 2,3% gesunken.

Europapolitik

Der Unternehmerverband Südtirol hat seine Rolle als Plattform des europäischen Austausches beibehalten. Gestärkt wurde insbesondere die Beziehung zum vbw Bayern. Besonders wichtig war das Thema Transport mit gemeinsamen Initiativen und Stellungnahmen für eine effiziente und nachhaltige Mobilität und gegen die Transitverbote des Landes Tirol. Europäische Themen wie der Green Deal, Packaging und die Überwachung der Projekte des PNRR wurden gemeinsam mit dem Netzwerk der Confindustria und BusinessEurope verfolgt.

Industriepolitik

Die Industrie in den Mittelpunkt der politischen Debatte stellen und ihre Bedeutung hinsichtlich Arbeitsplätze, Mehrwert, Innovation und Internationalisierung untermauern: dafür hat sich der Unternehmerverband auf verschiedenen Ebenen eingesetzt. In Zusammenarbeit mit den Gewerkschaften ist es gelungen, mehrere gemeinsame Stellungnahmen abzustimmen, um die Bedeutung des verarbeitenden Gewerbes für Südtirol zu unterstreichen. Mit den politischen Vertretern gab es einen stetigen Austausch zu für die Unternehmen wichtige Themen wie die Gemeindeakustikpläne oder die Wohnungen in den Gewerbegebieten.

Infolge des Einsatzes, vor allem durch den Unternehmerverband, wurde der Irap-Satz in Südtirol für 2023 von 3,9% auf 3,3% gesenkt.

Die Industrie im Mittelpunkt: «Proud to be industrious»

Neben dem Dialog mit den Institutionen und den Sozialpartnern stand die Wiederentdeckung der Bedeutung der Industrie im Mittelpunkt einer Reihe von Kommunikationsmaßnahmen. Anlässlich der Vollversammlung 2022 wurde der Claim «Proud to be industrious» lanciert, der von verschiedenen Maßnahmen in den Medien begleitet wurde: dem Thema Innovation in den industriell organisierten Unternehmen waren u.a. die Sozialbilanz, der Start der gemeinsamen TV-Serie mit der RAI «Innovation made in Südtirol», die Treffen mit den Schulen gewidmet.

**Wirtschaftliche
Kennzahlen
in Südtirol
(Jahr 2022):**

Wachstum BIP:

+4,5%

**Wert
der Exporte:**

6,8 Mld. €

Arbeitslosenrate:

2,3%

Interessensvertretung: ein wettbewerbsfähiges Umfeld sichern

Energiepolitik

Energie und Rohstoffe wurden zu zentralen Themen für den Großteil der verarbeitenden Betriebe. Insbesondere die Energiepreise waren 2022 eine große Herausforderung. Dank der Abkommen der Einkaufsgruppen Energie und Gas sowie der Erneuerung des Rahmenvertrages mit Alperia konnten den Mitgliedsunternehmen konkurrenzfähige Preise gesichert werden. Was die Zukunft betrifft, finden neben dem Einsatz von Confindustria auf nationaler und europäischer Ebene, regelmäßig Gespräche mit den strategischen Akteuren auf lokaler Ebene statt, bei denen auf innovative Lösungen im Bereich der erneuerbaren Energien, Fotovoltaik und Energiegenossenschaften gesetzt wird.

Arbeit

Die industriell organisierten Unternehmen garantieren sichere und gut bezahlte Arbeitsplätze: diese Kernbotschaft wurde den künftigen Generationen bei den verschiedenen Veranstaltungen im Rahmen des Projektes «Begegnung Schule-Unternehmen» vermittelt, bei dem mehr als 4.000 Jugendliche erreicht werden konnten. Zu diesem Thema fand auch ein reger Austausch mit den Gewerkschaften statt, die mehrmals, auch öffentlich, die Qualität der Arbeitsplätze in der Industrie und den industrienahen Dienstleistungen anerkannt haben.

Leistbares Wohnen

Ein immer wiederkehrendes Thema war leistbares Wohnen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und generell für die künftigen Generationen. Zur Wohnpolitik wurde ein gemeinsames Dokument mit den Gewerkschaften unterzeichnet und es fanden Treffen mit Familien- und Studentenvereinigungen statt.

Nachhaltigkeit

Das Thema der – ökologischen, aber auch sozialen und wirtschaftlichen Nachhaltigkeit – wurde auf verschiedenen Ebenen angegangen: auf der einen Seite mit einer Reihe von Informations- und Sensibilisierungsveranstaltungen, auf der anderen Seite mit einem spezifischen Ausbildungsprogramm hinsichtlich der für Betriebe relevanten Bereiche (Energieeffizienz, Nachhaltigkeitsbericht, Mobility Management). Der Unternehmerverband hat sich zudem konstruktiv bei der Ausarbeitung des Klimaplanes 2040 des Landes Südtirol eingebracht.

Digitalisierung und Innovation

Die heimischen Unternehmen haben weiterhin in Innovation und Digitalisierung investiert. Der Unternehmerverband Südtirol hat diesen Einsatz mit einer Reihe von Initiativen unterstützt, wie den «Digital Innovation Talks» zu aktuellen Themen im Bereich der Digitalisierung und mit der Schaffung eines «European Digital Innovation Hub» zur künstlichen Intelligenz.

**Der Verband
(Jahr 2022):**

**Anzahl
Mitglieds-
unternehmen:**

478

**Anzahl
Mitarbeiter:innen
in den
Unternehmen:**

41.482

Interessensvertretung: die Kommunikation

Zugriffe auf die Internetseite www.unternehmerverband.bz.it :	134.771
<i>davon Zugriffe auf die den Mitgliedsbetrieben vorbehaltenen Dokumente:</i>	41.578
Ausgaben des «Exklusiv für Unternehmer»:	50
Pressemitteilungen (für den Unternehmerverband oder Mitgliedsbetriebe):	87
<i>davon veröffentlicht (nur Printmedien):</i>	95,4%
Andere Veröffentlichungen des Unternehmerverbandes:	
Sozialbericht	
64 Beiträge im Blog des Unternehmerverbandes www.madeinbz.info	

Interessensvertretung: der Dialog mit den Bildungseinrichtungen

Betriebsbesuche und **Expertenunterricht**

Veranstaltungen für Schüler und Professoren

«**Open Days**» für Mittelschüler in den Unternehmen

Projektarbeiten mit Schülern/Universitätsstudenten

Coaching für Universitätsstudenten

Projekt «**Proexcellencia**» für die besten Maturanten

In die Begegnung
Schule-Universität-Unternehmen
waren insgesamt
eingebunden:

4.000 Schüler
und **240** Professoren

90

Berufs-, Mittel- und Oberschulen
sowie die Freie Universität Bozen

90

Mitgliedsunternehmen

Stets informiert: die Beratung für Mitgliedsbetriebe

11.658

Kontakte im Jahr

(**47** Kontakte am Tag)

Arbeit und Fürsorge

Steuern
und Abgaben

Arbeitssicherheit
und Datenschutz

10.553

Beratungsstunden

Rechtsfragen und
Ausschreibungen

Unternehmens-
entwicklung,
Umwelt, Transport

30 Fachtagungen

mit **911** Teilnehmern

Betriebliche Aus-
und Weiterbildung

Wirtschafts-
förderung
und Kredit

451

technische Rundschreiben

Abkommen und
Rechts-
vereinbarungen

Stets informiert: die betriebliche Aus- und Weiterbildung

Tätigkeit durch das CTM:

178 Ausbildungsprojekte

davon 76 betriebsübergreifende Ausbildungsmaßnahmen

249 teilnehmende Unternehmen

1.980 E-learning Kurse in den Bereichen Arbeitssicherheit und Privacy

245.392 € an Unternehmen ausbezahlte ESF-Beiträge

Tätigkeit durch Fondimpresa:

288 Ausbildungspläne

88 teilnehmende Unternehmen

5.298 teilnehmende Mitarbeiter

2,31 Mio. € an Unternehmen ausbezahlte Beiträge

Gemeinsam sparen: Rechtsvereinbarungen für Mitgliedsunternehmen

41 Rechtsvereinbarungen für Mitgliedsunternehmen

189 Unternehmen, die insgesamt **668** Konventionen nutzen

62 Unternehmen gehören der Einkaufsgruppe Energie an

247 Millionen Kwh wurden von der Einkaufsgruppe Energie gekauft

28 Unternehmen gehören der Einkaufsgruppe Gas an

12,4 Millionen m³ Gas wurden von der Einkaufsgruppe Gas gekauft

595 Stunden für konventionierte Leistungen Dritter im Bereich Privacy

Unternehmen vernetzen: der Verband als Plattform des Austausches

Verbandsveranstaltungen

2022 war von der Rückkehr der Veranstaltungen in Präsenz gekennzeichnet.

Am 13. Oktober 2022 kamen über 300 Gäste zur **Vollversammlung**, die dem Thema «Innovationsland Südtirol» gewidmet war.

Beim traditionellen **Unternehmerempfang** am 9. Jänner 2023 im NOI Techpark in Bozen konnten mehr als 400 Gäste begrüßt werden.

Plattform des Austausches

Die Tätigkeit der 6 Bezirke, 6 Sektionen, 7 Gruppen, der Kleinunternehmer und der Gruppe der Jungunternehmer konnte wieder wie gehabt mit zahlreichen Treffen und Veranstaltungen abgehalten werden.

Verbandsorgane (Stand 30. April 2023)

Generalrat

Heiner Oberrauch (Oberalp AG), Präsident
Evelyn Kirchmaier (Markas GmbH), Vizepräsidentin
Markus Kofler (Kofler&Rech AG), Vizepräsident
Klaus Mutschlechner (Intercable GmbH), Vizepräsident
Harald Oberrauch (Durst Phototechnik AG), Vizepräsident
Federico Giudiceandrea (Microtec GmbH), Past President
Stefan Pan (Pan Tiefkühlprodukte GmbH), Past President
Christof Oberrauch (Durst Phototechnik AG), Ehrenpräsident
Vinicio Biasi (Microgate GmbH), Präsident Kleinunternehmer
Manuela Bertagnolli (Karl Pichler AG), Präsidentin Jungunternehmer
Michael Auer (Erdbau GmbH), Präsident Baukollegium
Alexander Rieper (Rieper AG), Präsident Sektion Lebensmittel
Albert Obrist (Obrist GmbH), Präsident Sektion Anlagenbau
Thomas Baumgartner (Fercam AG), Präsident Sektion Transport und Logistik
Armin Pixner (Alpi Fenster GmbH), Präsident Sektion Holz
Peter Werth (Konverto AG), Präsident Sektion ICT
Wolfgang Knollseisen (Alupress AG), Bezirksvertreter Eisacktal/Wipptal
Norbert Nägele (Nägele K. & A. GmbH), Bezirksvertreter Burggrafenamt
Mauro Chiarel (Tangram GmbH), Bezirksvertreter Bozen Stadt
Gustav Rechenmacher (Systems GmbH), Bezirksvertreter Vinschgau
Klaus Pomella (Rossin GmbH), Bezirksvertreter Bozen Land
Peter Rech (Intercable GmbH), Bezirksvertreter Pustertal
Vittorio Repetto (Costruzioni Repetto GmbH), Präsident Confidi
Roger Hopfinger (Ferrovie dello Stato AG), Sektion Transport und Logistik
Thomas Brandstätter (Zipperle Hans AG), Sektion Lebensmittel
Michael Gilli (Holz Pichler GmbH), Sektion Holz

Christian Krapf (Duka AG), Sektion Metall
Johanna Seppi (Seppi M. AG), Sektion Metall
Enrico Zuliani (HOPPE AG), Sektion Metall
Paul Schäfer (Infominds AG), Sektion ICT
Ulrich Zuenelli (Loacker A. AG), Sektion Lebensmittel
Thomas Ausserhofer (Unionbau GmbH), Baukollegium
Franz Marx (Marx AG), Baukollegium
Martin Atzwanger (Atzwanger AG), Sektion Anlagenbau
Mauro Santini (Santini Servizi GmbH), Gruppe Dienstleistungen an Unternehmen
Christoph Widmann (Texmarket GmbH), Gruppe Textil
Mirco Brusco (Röchling Automotive Italia GmbH), Gruppe Chemie und Plastik
Christian Grünfelder (Beton Lana GmbH), Gruppe Bergbau und Gruben
Benjamin Rauch (Athesia Druck GmbH), Gruppe Grafik
Harald Santer (Würth GmbH), Gruppe Großhandel
Stefan Barbieri (Barbieri Electronic OHG)
Roland Cont (Eos AG)
Oswald Eller (Eller GmbH)
Flora Kröss (ewo GmbH)
Werner Kusstatscher (Beton Eisack GmbH)
Michele Libori (Bel GmbH)
Cellina von Mannstein (Brauerei Forst AG)
Jessika Pernthaler (Selectra AG)
Sebastian Plattner (Plattner AG)
Karin Roner (Roner Brennereien AG)
Gregor Stimpfl (Assiconsult AG)
Johann Wohlfahrter (Alperia AG)

Ehrenrichter

Karl Alber (Alber GmbH)
Paul Atzwanger (Atzwanger AG)
Helmuth Brandstätter (Zipperle Hans AG)
Andreas Roner (Roner Brennereien AG)
Albrecht Marx (Marx AG)
Johann Moriggl (Moriggl GmbH)

Rechnungsrevisoren

Josef Auer
Werner Amort (Prinoth AG)
Sonja Weis (Weis Consulting)